

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

natürlich, da nur wenige Frontsoldaten eine Kamera bei sich führten, und es bestand ein allgemeines Verbot, zu photographieren; außerdem ist es nicht jedermanns Sache, in Augenblicken drohender Lebensgefahr Aufnahmen zu machen.

Weiterhin sind viele dieser geschichtlich wertvollen Bilder schlecht im technischen Sinne, und es gehört für den Beschauer schon viel Einfühlungsvermögen aus eigenem Erleben dazu, um ihren wahren Wert und das für den Krieg Typische darin zu erkennen. Schnell aufgenommen in Augenblicken höchster Nervenspannung oder unter dem Druck irgendeiner Gefahr, sind sie meist bildlich unvollkommen oder als Originale schon verbilbt oder mit sonstigen technischen Mängeln behaftet, wodurch ihr Wert als Bilddokument meist stark beeinträchtigt wird.

Aber trotz allem ist eine große Anzahl von Aufnahmen erhalten, aus denen uns heute das Antlitz des Großen Krieges klar anschaut. Das Allgemeingültige des Weltkrieges wächst aus ihnen empor, oder ein geschichtlich bedeutsamer Augenblick ist in ihnen festgehalten, so daß solche Bilder historische Überlieferung im Bilddokument darstellen. Und da erhebt sich eine zweite Frage: Was sagen solche Bilder uns heute? Den Kriegsteilnehmern und der nachwachsenden Generation?